Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1906

45 (14.2.1906) Drittes Blatt

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 45. Drittes Blatt. Mittwoch, den 14. Februar **1906.**

Amtliche Bekanntmachungen.

In das Genossenschaftsregister ist zu Band I O.Z. 42 Seite 393/4 zum Spöcker Spar- und Darlehenskassenverein, e. G. m. u. H. in Spöck, eingetragen: Nr. 3. Karl Herling ist aus dem Vorstand ausgeschieden, an dessen Stelle Friedrich Brecht, Landwirt in Spöck, als Vorstandsmitglied gewählt.

Karlsruhe, den 9. Februar 1906. **Großh. Amtsgericht III.**

Bekanntmachung.

In das Vereinsregister Band II O.Z. 30 Seite 231/2 ist heute der Verein Kleinkinderbewahranstalt mit dem Sitz in Nußheim eingetragen worden.

Karlsruhe, den 10. Februar 1906. **Großh. Amtsgericht III.**

Bekanntmachung.

Zu Band IV des Güterrechtsregisters wurde eingetragen:

1. Seite 491: Gutknecht, Karl Friedrich, Maurer, Welschneureuth, und Frieda Luise geb. Clour. Nr. 1. Durch Vertrag vom 24. Januar 1906 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart.
2. Seite 492: Stähle, Gabriel, Küfer, Karlsruhe, und Thekla geb. Bindgen. Nr. 1. Durch Vertrag vom 30. Januar 1906 wurde Gütertrennung vereinbart.
3. Seite 493: Bang, Wilhelm, Kaufmann, Karlsruhe, und Helene geb. Oberle. Nr. 1. Durch Vertrag vom 5. Januar 1906 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart und das im Vertrag verzeichnete eingebrachte Gut der Frau sowie alles, was dieselbe durch Erbfolge, durch Vermächtnis oder als Pflichtteil erwirbt, oder was ihr unter Lebenden von einem Dritten unentgeltlich zugewendet wird, als Vorbehaltsgut der Frau erklärt.
4. Seite 494: Schenk, Karl, Kaufmann, Karlsruhe, und Elvira geb. Hermann. Nr. 1. Durch Vertrag vom 29. Januar 1906 wurde Gütertrennung vereinbart.
5. Seite 495: Wacker, Joseph, Friseur, Karlsruhe, und Augusta geb. Neher. Nr. 1. Durch Vertrag vom 30. Januar 1906 wurde Gütertrennung vereinbart.
6. Seite 496: Gutmann, David, Kaufmann, Karlsruhe, und Anna geb. Bissinger. Nr. 1. Durch Vertrag vom 31. Januar 1906 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart und das im Vertrag verzeichnete eingebrachte Gut der Frau als deren Vorbehaltsgut erklärt.

Karlsruhe, den 12. Februar 1906. **Großh. Amtsgericht III.**

Konkursverfahren.

Nr. 1113. I. Ueber das Vermögen des Tapeziers Eduard Trapp hier, Herrenstraße 46, wurde am 12. Februar 1906, vormittags 11 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Der Kaufmann Karl Burger hier ist zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 6. März 1906 bei dem Gerichte anzumelden.

Es ist zur Beschlußfassung über die Wahl eines andern Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretendenfalls über die in § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände, sowie zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Mittwoch, den 14. März 1906, vormittags 11 Uhr,

vor dem diesseitigen Gerichte, Akademiestraße 2 A, 3. Stock, Zimmer Nr. 17, Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, ist aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 6. März 1906 Anzeige zu machen.

Karlsruhe, den 13. Februar 1906. **Thum,**
Gerichtsschreiber Großherzoglichen Amtsgerichts.

Badischer Landesverein vom Roten Kreuz.

Unter dem Protektorat S. K. H. des Großherzogs.

Ausbildung der Helferinnen vom Roten Kreuz.

An die Töchter der gebildeten Stände ergeht wiederum, wie alljährlich, die Aufforderung zur Beteiligung.

Es handelt sich dabei um Gewinnung von Hilfskräften für die heimatliche Kriegskrankenpflege, da die Zahl der Berufskrankenschwestern erfahrungsgemäß nicht ausreicht.

Die Roten Kreuz-Vereine glauben damit einem Herzenswunsch der gebildeten Frau, sich an diesem Liebeswerk beteiligen zu können, entgegenzukommen.

Der Lehrgang selbst besteht in einer theoretischen Vorbereitung und der Erlernung der praktischen Krankenpflege in einem Krankenhaus von 4 Wochen. Der diesjährige Vorbereitungskursus nimmt soeben im Ludwig Wilhelm-Krankenheim seinen Anfang. Er besteht aus 25 Vorträgen und Verbandübungen und endigt am 30. März mit einer Prüfung. Der Leiter dieses Kurses ist der Königl. Stabsarzt Dr. von Pezold; an den Vorträgen beteiligen sich noch Hofrat Dr. Benckiser und einige andere Herren.

Die Ausbildung erfolgt unentgeltlich.

Die Vorträge finden: **Montags, Dienstags, Donnerstags** und **Freitags** von 5—6 Uhr nachmittags statt.

Die Anmeldung kann diese Woche noch jeweils vor Beginn der Vorträge — Kaiser-Allee 10 — stattfinden.

Karlsruhe, den 12. Februar 1906.

Der Vorsitzende:
Limberger, Generalmajor z. D.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 15. Februar 1906, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Mühlburg im Pfandlokal Rheinstraße 22 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Fahrrad, 1 Dezimalwage, 1 Ladenschaft, 2 Ladentische, 1 Waschkommode, 1 Stehspiegel, 8 Ballen Tapeten und Lincrusta.

Die zur Versteigerung im Pfandlokal Rheinstraße 22 gelangenden Gegenstände können von 1/2 2 Uhr an besichtigt werden.

Karlsruhe, den 13. Februar 1906.

Ehrler, Gerichtsvollzieher-Dienstverweser.

Steigerungs-Ankündigung.

Auf Antrag der Erben wird aus dem Nachlaß des Schäfers **Friedrich Heinold** hier das nachbeschriebene Grundstück am

Dienstag, den 20. Februar 1906, nachmittags 4 Uhr,

durch das unterzeichnete Notariat in dessen Geschäftszimmer — Kaiser-Allee 151 II — hier öffentlich versteigert, nämlich:

Lgb.-Nr. 4784. Das an der Sedanstraße Nr. 7 dahier gelegene, einstöckige Wohnhaus mit Hintergebäuden, im Flächeninhalt von 5 a 33 qm, geschätzt zu . . . . . 11 500 ℳ.

Die näheren Steigerungsbedingungen können in-

zwischen im Geschäftszimmer des Notariats eingesehen werden.

Karlsruhe, den 8. Februar 1906.

Großh. Notariat VII.
Schitterer.

Wohnungen zu vermieten.

— **Bernhardstraße 11** ist im 5. Stock eine sehr schöne Wohnung von 2 Zimmern, großer Küche und Anteil am Trockenspeicher auf 1. März oder 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

Blumenstraße 21 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* **Brauerstraße 19** ist im 3. Stock eine schöne 3 Zimmerwohnung, Zimmer- und Küche-Balkon, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu vermieten.

*3.1. **Durlacher Allee 42,** in besserem Hause, ist eine Wohnung von **3, 4** oder **5** äußerst **freundl.** und **geräumigen Zimmern,** Bad, Küche und **reichlichem** Zugehör, event. mit **Garten,** sofort oder später preiswert zu vermieten. Näheres im **4. Stock.**

*2.1. **Gartenstraße 64,** nächst der Lessingstraße, ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Küche mit Gas, schöner Mansarde und Keller für 500 *M* auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

Herrenstraße 35 ist auf 1. April eine Parterrewohnung, auf die Herrenstraße gehend, von 3 Zimmern, Alkov, Küche nebst Zugehör preiswert zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer im 2. Stock.

* **Kaiserstraße 49,** gegenüber der techn. Hochschule, ist im Vorderhaus eine schöne Wohnung von 4 Zimmern auf 1. April zum Preise von 450 Mark zu vermieten. Näheres daselbst im Laden links.

* **Schützenstraße 13** ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 schönen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde sofort oder später billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*2.1. **Werderplatz 31** sind im Seitenbau eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, und im Vorderhaus, 2. Stock, eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

*2.1. Eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Koch- und Leuchtgas, mit oder ohne Mansarde, ist auf 1. April zu vermieten. Näheres Rankestraße 1, parterre.

Leopoldstraße 19, 3. Stock,

ist eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern wegen geschäftlicher Veränderung an eine ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst. *

Rüppurrerstraße 96

sind im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus drei sehr geräumigen Zimmern, Küche und Keller, mit Gas und Wasser versehen, für den Preis von 400 *M* auf 1. April zu vermieten. Näheres bei **Christ. Oertel,** Kaiserstraße 101/103 im Laden.

Infolge Versetzung

ist eine schöne 3 Zimmer-Wohnung auf 1. Mai 1906 zu vermieten. Nachzufragen Scheffelstraße 53, parterre, zwischen 10—12 Uhr und 3—7 Uhr. 4.1.

*6.1. **Klauprechtstraße 39**

ist im 3. Stock eine 4 Zimmerwohnung mit Bad und Zubehör per sofort oder später zu vermieten, außerdem auf 1. April im 1. Stock eine 4 Zimmerwohnung mit Bad 2c., und im 4. Stock eine 1 zimmerige Wohnung mit Kammer und Zubehör. Näheres nebenan Bürklinstraße 2 im Bureau.

Wielandtstraße 32

ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres parterre. *

5 Zimmerwohnung

nebst Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern und Zubehör ist auf 1. April zu vermieten: Hirschstraße 10. Zu erfragen parterre. *5.1.

Kapellenstraße 56a *2.1.

ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Anteil an der Waschküche und Trockenspeicher per 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Westendstraße 47

ist auf **1. Juli** eine schöne Wohnung, enthaltend 7 Zimmer, Küche, Bad, Speisekammer, gedeckte Veranda, 2 Klosetts, 2 Mansarden, Anteil am Garten 2c., zu vermieten. Zu erfragen täglich von **11—3 Uhr, 1 Treppe hoch.** 3.1.

Humboldtstraße 15

sind im 2. und 3. Stock je eine 3 Zimmerwohnung und eine Paterre-Wohnung per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre. *2.1.

Lessingstraße 25

ist der 3. Stock, bestehend in 4 schönen Zimmern samt Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst. 4.1.

Steinstraße 31, am Lidellplatz,

ist die Parterrewohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. *2.1.

Ecke Kaiser- und Kreuzstraße

ist im Neubau, 3 Treppen hoch, eine Wohnung von 6 Zimmern mit Balkon, Küchenveranda, Waschküche, alles modern, per 1. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 62, **Welthaus.** *

Wohnungs-Gesuch.

* Junges Ehepaar sucht auf 1. Mai eine 2 bis 3 Zimmerwohnung mit Zubehör. Südstadt bevorzugt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1191 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

*2.1. Leopoldstraße 11 ist ein gut möbliertes, zweifenstriges Zimmer zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

*2.1. Kriegstraße 85, Ecke Leopoldstraße, ist im 3. Stock ein schönes, helles, möbliertes Zimmer mit freier Aussicht, in ruhigem Hause, auf 1. März zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Durlacher Allee 16,

3 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer mit freier Aussicht, ohne Vis-à-vis, an einen soliden Herrn mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten. Näheres daselbst. *

Ein großes, möbliertes Zimmer

ist sofort zu vermieten; dasselbe kann auch mit zwei Betten abgegeben werden: Viktoriastraße 9, Hinterhaus, 2. Stock. *

Großes, schön möbliertes Zimmer

mit bester Bedienung sogleich oder später zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 32, 3. Stock, zwei Treppen hoch. *

Unmöbliertes Zimmer,

sehr geräumig, mit Gas- und Wasserleitung an eine Dame zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 54, **2 Treppen hoch.** —

Zimmer-Gesuch.

* Junger Mann sucht auf 1. April gut möbliertes Zimmer mit Frühstück in der Mitte der Stadt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1195 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) von einem Herrn zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1187 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

8000 Mark,

II. Hypotheke, gegen prima Sicherheit zu $4^1/_2$ % von pünktlichem Zinszahler gesucht. Offerten unter Nr. 1189 an das Kontor des Tagblattes erbeten. Vermittler verbeten. *

6000—8000 Mark

sofort gesucht gegen gute Sicherheit und guten Zins. Offerten unter Nr. 1176 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Dienst-Anträge.

3.3. Ein ehrliches, fleißiges Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich oder später Stelle. Zu erfragen Karlstraße 41 im Laden.

Wegen Verheiratung des jetzigen Mädchens wird zu kleiner Familie (2 Personen) auf 1. oder 15. März ein **Mädchen gesucht,** welches selbständig gut kochen kann und Hausarbeit versteht. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Amalienstraße 93, part.

* Wegen Verheiratung des Mädchens wird auf 1. März für alle häuslichen Arbeiten ein ehrliches, fleißiges Mädchen, welches nähen und bügeln kann, gesucht. Solche, die gute Behandlung allzu hohem Lohne vorziehen, können sich melden: Sofienstraße 83 im 2. Stock.

2.1. Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen, das auch Lust zum Servieren hat, wird gesucht; dasselbe kann sofort eintreten.

Gasthaus zum „Adler",
Mühlburg.

Mädchen-Gesuch.

* Auf **sofort** wird ein einfaches jüngeres Mädchen für alle Hausarbeiten gesucht. Näheres Kriegstraße 32, 4. Stock, 3 Treppen hoch.

Eine tüchtige Büglerin

auf Hemden und Kragen wird sofort gesucht: Sofienstraße 16. *

Ein junges, kräftiges Mädchen,

das sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle. Näheres Werderplatz 47 II. 2.1.

F. 4 tüchtige Küchenmädchen sofort gesucht. Gebührenfrei. Näheres im Bureau **C. Fuhr,** Herrenstraße 9. 2.1.

*3.1. Auf Anfang März wird ein **tüchtiges, zuverlässiges Mädchen** gesucht, das die bessere bürgerliche Küche und Hausarbeit zu besorgen hat: Mathystraße 5 II.

Sch. Eine Beiköchin nach Konstanz, 35—40 *M* monatlich, 1 **Hotelzimmermädchen,** sowie **Haus- und Küchenmädchen** sofort gesucht. Näheres durch das Bureau **Schwab,** Markgrafenstraße 16, 3. Stock. *

* **Köchin** zu einzelner Dame gegen hohen Lohn gesucht.

Näheres durch Frau **Urban Schmitt Witwe.** Haupt-Zentralbureau, **Erbprinzenstraße 27,** Eingang Bürgerstraße.

* Degenfeldstraße 8 wird eine

Kellnerin

auf sofort gesucht. Zu erfragen parterre.

Einfache Kellnerin

auf 15. Februar gesucht. **„Palme",** Lessingstraße 40. *2.1.

Zuverlässige jüngere

Monatsfrau

auf sofort gesucht: Herrenstraße 46 III.

Suche

für Montag, den 19. Februar einen jüngeren, fleißigen Hausburschen. **R. Hebeisen,** Werderplatz 36. *2.1.

Inseraten-Sammler

für erstklassige Reklame bei hohem Verdienst sofort gesucht. Zu melden bei **M. H. Merkel,** Karlstraße 35 I, von 10—12 und 2—4 Uhr. *

Dienst-Gesuch.

* Anständiges Mädchen, das bürgerlich kochen kann und die häuslichen Arbeiten willig verrichtet, sucht auf 1. März Stellung bei kleiner Familie. Näheres Westendstraße 7 im 3. Stock.

Kontoristin,

mehrere Jahre auf dem Bureau einer Druckerei tätig, mit Buchführung, Korrespondenz und allen vorkommenden Kontorarbeiten vertraut, sucht Stellung in einem größeren Geschäft oder Fabrikbureau. Offerten unter Nr. 1199 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Gute Köchin,

welche zugleich den ganzen Haushalt übernehmen würde, Ia Zeugnisse und Referenzen aufzuweisen hat, sucht bei einzelnem Herrn baldigst Stellung. Zu erfragen Ostendstraße 2, 3. Stock links. 2.1.

Filiale

oder die Führung eines Geschäftes zu übernehmen sucht gebildete, routinierte Kaufmannswitwe. Kolonialwarenbranche, Bäckerei, Konditorei oder dergl. Offerten unter Nr. 1196 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

M. Mehrere Kellnerinnen suchen sofort Stellen durch Frau **Martin,** Bürgerstraße 9. *

[2]III.

Stelle-Gesuch.

*3.1. Ein Kaufmann gesetzten Alters, tüchtiger Buchhalter und Korrespondent, kautionsfähig, mit vielseitigen Kenntnissen, auch im Baufach, sucht Vertrauensposten für Bureau oder Reise eventl. mit Beteiligung von vorläufig M. 5000.—. Gefl. Offerten unter Nr. 1193 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrstelle-Gesuch.

*2.1. Suche für meinen Sohn aus guter Familie, mit besten Schulzeugnissen auf Ostern eine Lehrstelle auf größerem kaufmännischen Bureau. Offerten unter Nr. 1188 an das Kontor des Tagblattes erb.

Eine tüchtige Restaurationsköchin empfiehlt sich im Kochen bei Festlichkeiten in Wirtschaften und Privat, event. auch zur Aushilfe. Zu erfragen Zähringerstraße 52 im 3. Stock. *

Jüngere, gewandte Frau

sucht noch Beschäftigung im Waschen. Näheres Schillerstraße 4, Seitenbau, 2. Stock. *

Mütter,

welche die **Kindergarderobe** selbst anfertigen wollen, erhalten dieselbe zugeschnitten und zum Nähen hergerichtet: Durlacher Allee 45 im 4. Stock. 3.1.

Verloren

wurde kürzlich eine **goldene Herren-Remontoir-Uhr mit Sprungdeckel.** Abzugeben gegen **gute** Belohnung: **Rüppurrerstraße 4,** 2. Stock. *

Verloren.

* Eine goldene **Brosche** wurde von den „3 Linden" Mühlburg bis zur Waldhornstraße 23 verloren. Abzugeben gegen Belohnung: Waldhornstraße 23 II.

Verloren.

* Eine schwarze, lange **Shawl** wurde am Donnerstag abend von einer Frau mit ansteckender Krankheit verloren und ist es deshalb besser, dieselbe zurückzugeben: Georg-Friedrichstraße 4, 3. Stock.

Entlaufen.

* Eine gelb und schwarz getigerte **Dogge** (Boxer) ist seit Sonntag entlaufen. Abzugeben gegen Belohnung Adlerstraße 6, eine Treppe hoch rechts. Vor Ankauf wird gewarnt.

Haus in der Stefanienstraße,

Südseite, 6 Zimmer im Stock, mit prächtigem großen Garten, hinten **nirgends angebaut,** ist billig zu verkaufen. Interessenten belieben ihre Offerten unter Nr. 1190 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *

Geschäftshaus

im Zentrum der Südstadt mit Doppelwohnungen, Stallung, Remise, Magazinen, gr. Hof, alles neu und massiv in Stein und Eisen gebaut, mit guter Rentite, um 69 000 M. zu verkaufen. Günstige Zahlungsbedingungen. Anfragen von Selbstreflektanten unter Nr. 1184 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

Kapitalanlage.

*3.1. Einhundertsechzehntausend Quadratmeter **Terrain** an einem Stück, eine Wegstunde von hier entfernt, am Gebirge; darauf steht eine Villa und sonstige rentable massive Gebäude (Baukosten 80000 M.), wird für 1 M. 10 Pf. per qm inkl. alles Zubehör ungeteilt, wegen Fortzug des Eigentümers unter sehr günstigen Zahlungsbedingungen verkauft. Offerten von nur wirklich kauflustigen Reflektanten unter Nr. 1185 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen:

1 Schreibtisch, 1 Waschkommode, 1 Kanapee, 1 Küchenschrank, 1 dreiflammiger Gaslüster mit Zug, 1 Salon-Gaslyra mit Zug, 1 Salonlampe für Gas und Petroleum mit Zug, alles komplett, 1 ein- und 1 zweireihige Ziehharmonika und 1 Küchenschaft. Näheres Bernhardstraße 11, 2. Stock rechts. 2.1.

* **Trumeau,** neu, mit stark., geschliff. Glas, Säulen u. Stufe M. 30.—, eleg. eis. **Kinderbettstelle,** neu, M. 12.—, neuer **Salontisch** M. 14.—, großer, gut geh. **Regulateur** mit Schlagw. M. 10.—, großer **Spiegel** mit geschliff. Glas M. 8.— zu verkaufen: Douglasstraße 30, parterre.

[3] III.

Lastenfreies

Gelände in Ettlingen im Werte von 10000 Mk. mit über 50 m Baufront und geringer Tiefe gegen einen vermieteten Neubau mit 2 Hypotheken Belastung zu vertauschen.

Bauplätze-Tausch

an fertiger Strasse in der Weststadt mit 400—500 qm, darunter ein hübscher Eckplatz, gegen ein Rentenhaus gesucht.

Baugelände-Tausch

in Rüppurr, einige 1000 qm, gegen ein Rentenhaus zu vertauschen gesucht.

Neubau-Tausch

in der Weststadt, **gute Vermietslage,** mit 2 Mal 3 Zimmer im Stock und Zugehör, schöner Garten-Anlage, mit Balkon und Veranda versehen, **alles vermietet,** im Werte von 70000 Mk. gegen ein Haus in der Süd-, Südwest- oder Weststadt, welches eine **grosse Werkstätte mit Einfahrt** hat, oder wo ein entsprechender Bauplatz vorhanden ist, im obigen Werte gesucht. 3.1.

Ausführliche Offerten an

Geiger's

Liegenschafts- u. Hypothekenbureau

Adlerstrasse 35, erbeten.

Pianino,

feines Instrument, Diplomaten-Schreibtisch, Buffet (Mahagoni), geschn. Lehnsauteuil, Chiffonniere, halbfranzös. Bett mit dreiteil. Roßhaarmatratze, Tische, Stühle, Hocker, Nähtische, Waschtisch, Waschkommode, Nachttische, Diwan 35 M., Sofa mit 6 Stühlen 35 M., Kanapee 22 M., Kinderbett, komplett, Herd, Küchenschrank, Küchentisch billig zu verkaufen: Werderstraße 13, parterre. *

Gelegenheitskauf.

* Ein neuer **Kameltaschendiwan,** sowie eine noch wenig gebrauchte **Nähmaschine** sind wegen Wegzug billig zu verkaufen: Bachstraße 50, 2. Stock. Händler **verbeten.**

Betten!

3.1. Zwei französische polierte **Bettstellen** mit Muschelaufsatz, Rösten, Polstern und Matratzen mit Woll und echtem Drell **je 64 Mk.,** halbfranzös. poliertes kompl. **Bett nur 52 Mk.,** sowie prima **Federbetten** mit echtem Barchent von **nur 28 Mk.** an, so lange Vorrat reicht, abzugeben bei

Wilh. Seiter, Sofienstraße 85.

Gelegenheitskauf für Brautleute.

* Zwei komplette halbfranzös. Betten, 2 schöne Chiffonnieres, matt und blank, Nachttische, Waschkommode mit Marmorplatte, Diwan, Tische, Stühle, Küchenschrank, Hocker und Herd zu verkaufen: Werderstraße 13, parterre.

Zu verkaufen

ein gut erhaltener eiserner **Kochofen:** Zirkel 18. *

Ein gebrauchter Herd

mit Kupferschiff ist für Herdreparatur billig zu verkaufen: Schönfeldstraße 6, parterre. *

Füllöfen-Verkauf.

*2.1. Mehrere sehr gute Füllöfen werden unter Garantie für guten Brand billig abgegeben: Adlerstraße 28, Herd- und Ofenlager.

Roßhaarzupfmaschine

ist billig zu verkaufen: Douglasstraße 20. 2.1.

Ein schönes Damen-Masken-Kostüm

mit allem Zugehör, für mittlere Figur passend, ist um den Preis von 6 M. zu verkaufen: Gottesauerstraße 21, 3. Stock links. *

Jagd zu verpachten.

3.1. Wegen Mangel an Zeit ist eine in der Rheinebene befindliche Wald- und Feldjagd, umfassend ca. 300 ha Wald und 100 ha Feld, mit vorzüglichem Rehstand, Hasen und Karnickel, abzugeben. Günstige Bahnverbindung. Pacht geht noch 5 Jahre. Offerten unter Nr. 1194 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hauskauf-Gesuch.

2.1. Selbstkäufer sucht ein gut rentierendes Haus im westlichen Stadtteil. Offerten mit Preisangabe, Lage, Mietergebnis und Bedingungen unter Nr. 1192 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Haus

im Mittelpunkt der Stadt mit kleinerer Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe und Lage unter Nr. 1178 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Zu kaufen gesucht

ein **Kleiderschrank,** imitiert nußbaum, ein- oder zweitürig. **Zu verleihen Kindermaskenkostüme:** Rotkäppchen, Rokoko, sehr hübsch. Näheres Sofienstraße 5, 3. Stock. *

Gebrauchte Cylinderhüte

werden angekauft von 2 Uhr nachmittags bis 8 Uhr abends: Adlerstraße 22, Querbau, 2. Stock. *

Zahnarzt Wolfmüller,

Kaiserstrasse 109, *10.7.

gegenüber dem Elefanten.

Hofkonditorei und Café Albert Neu,

Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße,

empfiehlt

Torten, Kuchen, ff. Dessertbäckereien,

Kaffee-, Thee- u. Weingebäck

in größter Auswahl.

Schlagrahm. Gefrorenes.

6.3. **Kaffeerahm.**

Wilhelm Harlfinger,

Leopoldstraße 30, Telephon 1970,

empfiehlt

Schokolade, Thee, Kakao, Bonbons, Friedrichsdorfer und Germania-Zwieback, Südweine, Liqueure, Cognac, Bienenhonig, garantiert rein, täglich frische Tafelbutter und Trink-Eier, Printz'sches und Huttenkrenz-Bier, Hausmacher Eiernudeln von Konditor Erpf, Bruchsal.

Der unterzeichnete Milchkuranstaltsbesitzer, zugleich Lieferant in Kindermilch des Bad. Frauenvereins Karlsruhe, empfiehlt sich weiter einem geehrten Publikum zur Lieferung von **Kindermilch** von auf Tuberkulose geimpften Kühen unter sorgfältigster Trockenfütterung bei anerkannt bester und reinlichster Bedienung.

Bestellungen werden auch durch Postkarte angenommen. *14.8.

J. Bausch, Tullastraße 84.

Bernh. Kranz

10.4. empfiehlt

		1/4 Ltr.-Fl.
Weißwein	Mk.	0.50
dto. guten Tischwein	„	0.60
Kaiserstühler Rotwein	„	0.70
Ihringer Weißwein	„	0.80
Ortenauer Rotwein	„	1.—
Tokayer	„	1.80
Malaga	„	2.—
Oppmann Sekt	„	3.50
Henkell Trocken 1/2 Flasche	„	2.50

Palästina-Weine:

Sarona, extra feines Aroma, rot	Mk.	1.—
Jerusalemer voller Rotwein	„	1.10
Lyda rot, halbsüß „	„	1.10
Blume v. Oelberg weiß Sherry-Art	„	1.30
Jerusalemer Wermut	„	1.40

Werderplatz 37, Ludwigsplatz 65, Kaiserstraße 36, Ecke Kronenstraße.

Mundings

Neufchâteler Rahmkäse

bei

Gebr. Lieb, zur Butterblume,
Amalienstrasse 29 und Waldhornstrasse 28 a,
20.6. Ecke Kaiserstrasse.

Infolge großer, direkter Einkäufe verkaufe: 14.10.

Schweineschmalz,

amerikanisches, garantiert rein,

bei 1 Pfund	55	Pf.
„ 5 Pfd. à Pfd.	53	„
„ 50 Pfd.-Kübel à Pfd.	49	„

Schweineschmalz,

fst. deutsche Marke, vorzüglich,

bei 1 Pfd.	65	Pf.
„ 5 „ à Pfd.	60	„
„ 50 Pfd.-Kübel à Pfd.	56	„

Fr. W. Hauser Ww.,
Telephon 464. **Erbprinzenstr. 21.**
Prompter Versand nach auswärts.

Praktische
Verlobungs- und Hochzeitsgeschenke
empfiehlt

Heinrich Lange,

Magazin für Haus- und Küchengeräte.

Zwetschgen,

extragrosse calif. Pflaumen, calif. Birnen und Aprikosen, Apfelschnitze, Birnenschnitze, Dampfäpfel, Brünellen, Kirschen, sowie

gemischtes Dürrobst

in feiner Mischung
10.6. empfiehlt

W. Erb, am Lidellplatz.

Speise-Kartoffeln,

beste Gebirgskartoffeln,
Magnum bonum,
per Zentner **3 Mark**
frei Haus. *3.2.

Karl Zoller, Durlach,
Telephon 82. Mittelstraße 10.

Frühstücks-Käse,

eigenes Fabrikat,
in bekannt vorzüglicher Qualität
empfehlen

Gebr. Lieb,

zur Butterblume,
Amalienstraße 29 5.4.
und
Waldhornstraße 28, Ecke Kaiserstr.
Prompter Versand nach auswärts.

F. Wolff & Sohn's

Kaloderma

(Glycerin und Honig-Gelee)
mit Rosen- u. Veilchengeruch
empfiehlt 3.1.

Luise Wolf Witwe,
4 Karl-Friedrichstraße 4.

Karlsruher Wasser.

F. Wolff & Sohn.

Dasselbe besteht aus den feinsten belebenden und stärkenden Teilen der Pflanzenwelt und ist in einem so glücklichen Verhältnis verbunden, daß es als angenehmstes Toilette- u. Riechwasser allen ähnlichen Produkten mit Recht vorgezogen wird. —

Preis der ganzen Flasche Mk. 1.—,
Preis der halben Flasche Mk. —.60.

Zu haben in allen besseren Parfümerie-, Drogen- u. Friseurgeschäften.

Als dauerhaftesten, billigen und **hübschen Anstrich für die Böden** sehr stark benützter Wohn- u. Kinderzimmer, Kontore, Amtsstuben, Korridore etc. empfiehlt sich unsere rasch trocknende, bewährte

Fussboden-Farbe,

welche, bei einfachster Behandlung, äusserst haltbar, Waschen, Bürsten mit Sodawasser und Ausbesserung ohne Umstände gestattet und das Holz konserviert.

In Kilo-Krügen à Mk. 1.— vorrätig.
Prospekte gratis. 3.2.

Gebrüder Jost Nachfolger,
Ecke der Zähringer- u. Kronenstrasse.

40.30. **Elektrakerzen**

brennen am hellsten, bei Guß leicht beschäd., per Dtzd. 50, 75, 85 u. M. 1.10. Hier: H. Bieler, Parf., Kaiserstr. 223.

Damen-Frisuren

für Ball-Kostüme und Hochzeiten.

Kopfwaschen,

neueste Apparate, sorgfältige Bedienung.

Haar-Arbeiten

jeder Art, naturgetreu, preiswert.
Langjährige, praktische Erfahrungen.

Friseur-Salon — K. Schnellbach,
Kaiserstrasse 114.

Sieb- und Drahtwarenfabrik
L. Krieger,
Veilchenstrasse 33, Telephon 316,
empfiehlt als Spezialität:
Siebe, Drahtgewebe, Drahtgeflechte, Schutzgitter, Aufstellung kompl. Zäune mit Türen und Toren.

Anerkannt
vorteilhafte
Bezugsquelle für
Herrenhemden,
weiß und bunt,
von den einfachsten bis zu den feinsten
(nur eigenes Fabrikat),
Kragen, Manschetten, Vorhemden.
Größte Auswahl. 11.5.

Spezialität:
Herrenhemden nach Mass.

August Schulz,
Wäschefabrik,
Herrenstraße 24. Fernsprecher 1507.

Putzwolle
bunte und weisse
bei
K. Baumann
Akademiestr. 20

M. Eberhard, Kaiserstr. 225,
Schlosserei, Herdgeschäft u. Reparaturwerkstätte,
empfiehlt sich für alle einschlägigen Arbeiten.
Lager in
Kochherden
bester Qualität zu äußerst billigen Preisen unter Garantie.
Gute Arbeit. Mäßige Preise.

Todes-Anzeige.

Heute nachmittag 5 Uhr entschlief nach schwerem Leiden

Fräulein Rosa Durlach

aus Eubigheim.

Karlsruhe, den 12. Februar 1906.

Mehrere Freundinnen.

Die Beerdigung findet Mittwoch, den 14. Februar, nachmittags 1/2 5 Uhr, vom israelitischen Friedhofe aus statt.

XXVII. öffentliche Sitzung der II. Kammer

Tagesordnung
auf
Donnerstag, den 15. Februar 1906,
vormittags 9 Uhr.

Anzeige neuer Eingaben. Sodann

Beratung des Berichts der Budgetkommission über das Budget des Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts für die Jahre 1906 und 1907,
Ausgabe Titel I—VII, XII und XIII und Einnahme Titel I. — Drucksache Nr. 10 —.
Berichterstatter: Abg. Dr. Binz.

[5] III.

Ziehung bestimmt 13., 14. und 15. März 1906.
Letzte Ulmer Münster Lotterie.
Lose à 3 M. Porto und Liste 30 Pfg. extra.
6884 Geldgewinne
zahlbar ohne Abzug mit Mark
180000
Hauptgewinne: Mark
1 à ℳ 50,000
1 à ℳ 20,000
1 à ℳ 10,000
1 à ℳ 5,000
10 à 1000 = 10,000
20 à 500 = 10,000
50 à 200 = 10,000
100 à 100 = 10,000
200 à 50 = 10,000
500 à 20 = 10,000
1000 à 10 = 10,000
5000 à 5 = 25,000
Ulmer Lose zu haben bei der
General-Agentur **Eberh. Fetzer**
Stuttgart, Kanzleistraße 20,
sowie bei den durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen.

In Karlsruhe bei: **Carl Götz,** Lotteriebank, E. Wegmann, Chr. Wieder, Ludwig Michel, J. Hepper. 6.1.

Färberei
KRAMER.
Billige Preise. — Unübertroffene Leistung.

Amtliche Mitteilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 1. Februar d. J. gnädigst geruht, den Notar Friedrich Geißer in Bretten in den Amtsgerichtsbezirk Lahr und den Notar Adolf Hugelmann in Boxberg in den Amtsgerichtsbezirk Bretten zu versetzen.

Vom Justizministerium wurde dem Notar Geißer das Notariat Lahr III, dem Notar Walther in Bretten das Notariat Bretten I, dem Notar Hugelmann das Notariat Bretten II zugewiesen.

Das Großh. Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts hat unterm 5. Februar 1906 den Registraturassistenten Theodor Spohr beim Landgericht Karlsruhe zum Kanzleisekretär beim Notariat I Offenburg ernannt.

Mit Entschließung Großh. Ministeriums des Innern vom 26. Januar d. J. wurde dem Amtsaktuar Wilhelm Döing in Stockach die etatmäßige Amtsstelle eines Registrators beim Bezirksamt Mannheim übertragen.

Mit Entschließung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 9. Februar d. J. wurde Betriebsassistent Wilhelm Blank in Murg nach Appenweier versetzt.

Mit Entschließung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 8. Februar d. J. wurde Betriebsassistent Alfred Hiß in Breisach nach Emmendingen versetzt. (Karlsr. Ztg.)

Personalveränderungen im XIV. Armee-Korps.

Im aktiven Heere.

v. Schack, Oberst und Kommandeur des Leib-Gren.-Regts. König Friedrich Wilhelm III. (1. Brandenburg.) Nr. 8, mit der Führung der 55. Inf.-Brig. beauftragt.

Abschiedsbewilligungen.

Im aktiven Heere.

v. Hoffmeister, Gen.-Major und Kommandeur der 55. Inf.-Brig., in Genehmigung seines Abschiedsgesuches, unter Verleihung des Charakters als Gen.-Lt., mit der gesetzlichen Pension zur Disp. gestellt.

Nie wiederkehrend.
Silb. Bestecke . . . . . 20% Rabatt.
Gold. Armbänder in 14 u. 8 kr. Gold 50% „
Geislinger Waren . . . . 30% „
Schluss des Ausverkaufes Ende März.
H. Reudter, Juwelier,
Kaiserstrasse 203.
15.2.

Motorwagen.

Adler-
Schreibmaschine.
Circa 20000 im Gebrauch.
Mässig im Preis.
Erstklassig in jeder Beziehung.
Adler-Fahrradwerke vorm. Heinrich Kleyer, Frankfurt a. M.
Fabrik-Niederlage in Karlsruhe: 7.4.
Alwin Vater (Inh. Ad. Brecht),
Zirkel 32. Telephon 1451.
Fahrräder. Schreibmaschinen.
Motorzweiräder.

Kegelbahn.

* Noch ein Abend zu vergeben.
Gasthaus zum „Nußbaum".

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Hofbericht.

Karlsruhe, 13. Februar.

Gestern abend besuchte Ihre Hochfürstliche Durchlaucht Prinzessin Hermine Reuß ä. L. den Liederabend der Frau Anna von Bertrand im Museumssaal.

Heute vormittag empfing Seine Königliche Hoheit der Großherzog den Präsidenten Dr. Nicolai zu längerem Vortrag. Um ½1 Uhr erhielt Seine Königliche Hoheit den Besuch Seiner Großherzoglichen Hoheit des Prinzen Karl.

Zur Frühstückstafel der Großherzoglichen Herrschaften erschien Ihre Kaiserliche Hoheit Prinzessin Wilhelm.

Nachmittags ½3 Uhr empfing Seine Königliche Hoheit der Großherzog den Hofmarschall Seiner Königlichen Hoheit des Erbgroßherzogs Freiherrn von Freystedt und hörte gegen Abend die Vorträge des Präsidenten Dr. Nicolai und des Legationsrats Dr. Seyb.

Um 5 Uhr fand bei Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin großer Damenempfang statt, zu dem über hundert Einladungen ergangen sind.

Polizeibericht.

Karlsruhe, den 12. Februar.

In der Nacht zum 9. d. Mts. verlor ein Kaufmann in der Südstadt in angetrunkenem Zustande eine goldene Herren-Remontoir-Uhr im Werte von 140 ℳ und sein Portemonnaie mit etwa 12 ℳ. — Verhaftet wurden: 1. ein verheirateter Schreiner aus der Augartenstraße wegen Verbrechens wider § 176 Ziffer 3 des St.G.B.; 2. ein 16 Jahre altes Dienstmädchen aus Knittlingen, weil es seinen Nebenmädchen Kleidungsstücke stahl; 3. eine 23 Jahre alte Näherin aus Rastatt, die dringend verdächtig ist, sowohl hier als auch in Baden-Baden Diebstähle verübt zu haben; 4. ein lediger Taglöhner aus Furtwangen, weil er in der Nacht zum 10. d. Mts. auf einer Polizeistation fortgesetzt Skandal machte; 5. eine 41 Jahre alte Näherin, die in einer hiesigen Restauration eine Zechprellerei im Betrage von 5 ℳ verübte; 6. ein Metzger aus Genkingen, der von der Staatsanwaltschaft Friedberg wegen Diebstahls, und 7. eine Witwe aus Kamp, die vom Amtsgericht Bruchsal wegen desgleichen steckbrieflich verfolgt werden.

Standesbuch-Auszüge.

Eheschließungen:

13. Febr. Heinrich Büchler von Ittlingen, Bäckermeister hier, mit Paulina Heininger von Babstadt.
13. „ Josef Bläß von Ladenburg, Gendarm in Gernsbach, mit Katharine Hammer von Durmersheim.

Geburten:

9. Febr. Gertrud Charlotte, Vater Josef Brechter, Telegraphenassistent.
9. „ Ludwig Wilhelm, Vater Heinrich Echle, Schuhmacher.
9. „ Theodor Josef, Vater Karl Jülg, Schriftsetzer.
10. „ Hildegard Elisabeth, Vater Josef Meyer, Betriebssekretär.
10. „ Auguste, Vater Josef Westermann, Schmied.
10. „ Walter Lothar, Vater Albrecht Walter Schmidt, Professor an der Baugewerkeschule.
10. „ Friedrich, Vater Friedrich Bölli, Kutscher.
10. „ Meta Emma Mathilde, Vater Johann Epp, Versicherungsbeamter.
11. „ Hans, Vater Hans Blum, Schauspieler.
13. „ August Philipp, Vater Christian Fahrer, Eisendreher.

Todesfälle:

11. Febr. Karl Braunewald, Kanzleiassistent, ledig, alt 58 Jahre.
12. „ Juliane, alt 1 Jahr 10 Monate 9 Tage, Vater Emil Scheib, Hausmeister.
12. „ Karoline Staib, alt 82 Jahre, Witwe des Universitätsprofessors a. D. Gottfried Staib.

Beerdigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.

Mittwoch, den 14. Februar 1906:

½12 Uhr, **Karl Braunewald,** Kanzleiassistent (Luisenstraße 13, 2. Stock).

¼5 Uhr, **Karoline Staib,** Witwe des Universitätsprofessors a. D. (Diakonissenhaus).

4.1.

Zu Festlichkeiten

offeriere einen hochfeinen

Wachenheimer Gerümpel, Originalabfüllung der Kellereien seiner Exzellenz **Dr. Bürklin,**

Ruppertsberger 1900er,

Chateau Mouton Rothschild 1901er,

sowie mein gutes Lager in **Rhein-, Mosel-, Bordeaux- und Burgunder-Weinen.**

Sekte von **Matheus Müller, Söhnlein, Burgeff, Henkell, Kupferberg, Bisinger.**

Eduard Lutz, Inhaber: **August Wilser,**

223 Kaiserstraße 223. 1047 Telephon 1047.

Kammerjäger Eberhard Meyer,
Mannheim T 6, 30,

vertilgt **Ungeziefer** jeder Art unter **Garantie.**

Annahmestelle in **Karlsruhe** **Herrenstraße 37,** — Geschäftsstelle des Grund- und Hausbesitzer-Vereins.

Festhalle Karlsruhe.

Karfreitag, den 13. April 1906.

Christus von Liszt.

Stimmbegabte Damen, welche bei obiger Veranstaltung und der Aufführung der neunten Symphonie im Chor mitzuwirken geneigt sind, werden gebeten, sich in die bei der Hofmusikalienhandlung **Kuntz** aufliegenden Listen einzeichnen zu wollen. Die erste Probe findet **Freitag, den 16. d. Mts., abends 8 Uhr,** im **Hoftheaterprobesaal** statt.

Michael Balling, Hofkapellmeister.

Eintracht Karlsruhe.

Samstag, den 17. Februar

Kostüm-Fest

„Im bayerischen Hochgebirg."

Anfang 8 Uhr.

Wir bitten unsere verehrlichen Mitglieder um zahlreiche Beteiligung, — möglichst in dem Charakter des Festes entsprechenden Kostümen! —

Die Galerie, welche um 7 Uhr geöffnet wird, bleibt **ausschließlich** für unsere Mitglieder reserviert.

Einführungskarten für den Saal, die **nicht** zum Besuche der Galerie berechtigen, beliebe man

Donnerstag, den 15. ds. Mts., vormittags von 11—12 Uhr,

im Lesezimmer in Empfang zu nehmen. 2.2.

Der Vorstand.

[6] I.I.

Personentarifreform. Die 4 badischen Handwerkskammern halten am nächsten Sonntag in Offenburg unter dem Vorsitze der z. Zt. geschäftsleitenden **Handwerkskammer Karlsruhe** mit Zuziehung der beiden vom Landesgewerberat gewählten Mitglieder des Eisenbahnrates, Stadtrat **A. Niederbühl**—Rastatt und **Fischer**—Freiburg, eine gemeinschaftliche Sitzung ab, um zu der von der Generaldirektion der Großh. Badischen Staatseisenbahnen ausgearbeiteten Denkschrift über die Personentarifreform Stellung zu nehmen.

Gold, Silber und Banknoten

vom 12. Februar 1906.

	Brief	Geld
Münz-Dukaten . . . pr. St.	—	9.70
Engl. Sovereigns . . „ „	20.47	20.43
20 Francs-Stücke . . „ „	16.33	16.29
20 do. halbe . . „ „	—	—
Oesterr. fl. 8 St. . . . „ „	—	16.16
do. Kr. 20 St. . . „ „	—	16.83
Gold-Dollars . . . per Doll.	—	4.18½
Neue Russ. Imp. . . pr. St.	—	16.17
Gold al marco . . per Kilo	2800	2790
Ganz f. Scheidegold „ „	2804	—
Hochhaltiges Silber „ „	91.60	89.60
Amerikanische Noten (Doll. 5—1000) per Doll.	4.18½	4.18
Amerikanische Noten (Doll. 1—2) per Doll.	4.18½	4.18
Belg. Noten . . per Frs. 100	81.50	81.40
Engl. Noten . . per Lstr. 1	20.49	20.48
Franz. Noten . . per Frcs. 100	81.35	81.45
Holländ. Noten . . per fl. 100	168.95	168.85
Italien. Noten . per Lire 100	81.65	81.55
Oest.-Ung. Noten per Kr. 100	85.25	85.15
Russische Noten, Grosse, per Rubel 100	—	—
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	—
Schweiz. Noten . per Frs. 100	81.35	81.25

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.

(Mitgeteilt durch den Generalvertreter **Fr. Kern**, Erbprinzenstraße 6, Karlsruhe.)

Angekommen am 12. Februar „Bonn" in Oporto, „Prinz-Regent Luitpold" in Genua, „Borkum" in Lissabon, „Chemnitz" in Bremerhaven, „Hohenzollern" in Alexandrien. **Passiert** am 12. Febr. „Breslau" Prawle Point, „Mainz" und „Oldenburg" Dover, „Kaiser Wilhelm der Große" Scilly, „Breslau" Lizard. **Abgegangen** am 12. Februar „Großer Kurfürst", „Schleswig" u. „Gneisenau" von Neapel, „Kaiser Wilhelm der Große" von Cherbourg, „Bremen" von Suez.

Termin-Kalender für Versteigerungen.

Mittwoch, den 14. Februar.

9 Uhr: Großh. Notariat I, Versteigerung des Hauses Durlacherstraße 46 in den Diensträumen Adlerstraße 25 II, Zimmer Nr. 1.

9 Uhr: Großh. Hofforst- und Jagdamt Friedrichsthal, Holz-Versteigerung auf dem Rathaus in Friedrichsthal.

9 Uhr: Geyer, Waisenrat, Fahrnis-Versteigerung in Durlach, Hauptstraße 54, Eingang Kronenstraße, im 3. Stock.

2 Uhr: Armenrat Karlsruhe, Versteigerung von Möbeln, Betten 2c. im Hofe des städtischen Armenpfründnerhauses, Zähringerstraße 4.

2 Uhr: Frei, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)

Mittwoch, den 14. Februar:

V. Abonnements-Konzert des Großh. Hoforchesters in der Festhalle. Anfang 7½ Uhr, Ende 9½ Uhr.

Apollo-Theater. Vorstellung, abends 8 Uhr.

I. Bad. Kynologischer Verein. Stiftungsfest im Landsknecht (Zirkel), abends 8 Uhr.

Colosseum. Vorstellung. Anfang 8 Uhr.

Evangel. Stadtmission. Biblischer Vortrag von Herrn Divisionspfarrer Hofheinz — Rastatt im evangel. Vereinshaus, Adlerstr. 23, abends 8 Uhr.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe. Vortrag des Herrn Dr. J. Marcuse im großen Eintrachtsaale, abends 8½ Uhr.

Männerturnverein. Damen-Abteilung, Zentralturnhalle, abends ¾8 bis ¾9 Uhr. Alte Herrenriege, Zentralturnhalle, abends ¾9 bis 10 Uhr.

Missions-Frauen- u. Jungfrauenverein. Versammlung mit Vortrag im Konfirmandensaal Friedrichsplatz 15, nachmittags ¼4 Uhr.

Oeffentlicher Vortrag für Damen im Saale des Großh. Victoriapensionats von Herrn Privatdozent Dr. Petsch — Heidelberg, vormittags von 11—12 Uhr.

[7] III.

Telegraphische Kursberichte.

13. Februar 1906.

New-York.

Atchis.-Topeka	—.—
Canada Pacific	—.—
Chicago Milw.	—.—
Denver	—.—
Louisv. Nashv.	—.—
New-York Erie	—.—
„ Central	—.—
North. Pacific	—.—
Southern Pacific	—.—
Silber	—.—
Steel Comm.	—.—
„ Prefer.	—.—

Wien (Vorbörse).

Kreditactien	671.25
Staatsbahn	670.25
Lombarden	127.—
Marknoten	117.3[illegible]
Ungar. Goldrente	114.40
„ Kronenrente	96.10
Oesterr. Papierrente	100.05
„ Silberrente	100.15
Länderbank	441.—
Goldagio	—.—

Tendenz: ruhig.

London (Anfang).

Debeers	18⅜
Chartered	1¾
Goldfield	5⅜
Randmines	6¾
Eastrand	5⅞
Chicago Milw.	189.—
Denver Prefer.	92.—
Atchis. Prefer.	106½
Louisv. Nashv.	154.—
Union Pacific	160⅛
Atchis. Comm.	94¼
Steel Comm.	45⅞
„ Prefer.	112⅜

Berlin (Anfang).

Kreditactien	211.60
Disconto-Commandit	188.70
Deutsche Bank	241.50
Dresdener Bank	165.40
Berliner Handelsges.	173.70
Darmstädter Bank	148.70
Comm.-Disconto-Bank	125.40
Bochumer	245.90
Laurahütte	—.—
Harpener	214.20
Dortmunder C	87.70
Baltimore u. Ohioshares	—.—

Tendenz: fest.

Paris (Anfang).

3% Rente	99.35
4% Italiener	105.20
4% Spanier	93.30
Türken (unifiz.)	93.82
Türkenlose	145.—
Ottoman	625.—
Rio Tinto	1665.-

Frankfurt (Anfang).

Kreditactien	211.30
Disconto-Commandit	188.60
Dresdener Bank	165.30
Staatsbahn	143.40
Lombarden	24.90
Gotthardbahn	198.25
Berliner Handelsges.	—.—

Tendenz: schwach.

Karlsruher Stadtanleihen:

3½% v. 1902 unk. bis 1907	—.—
3½% v. 1903 unk. bis 1908	98.70 B.
3% von 1886	92.— bl.
3% von 1889	91.80 G.
3% von 1896	—.—
3% von 1897	87.— G.

Frankfurt (Mittags-Börse).

Wechsel Amsterdam	168.80
„ London	204.77
„ Paris	81.483
„ Wien	85.125
„ Italien	81.40
Privatdiscont	3 7/16
Napoleons	16.31
3% Reichs-Anleihe	89.10
3½% „	101.15
3½% Preussen	101.25
5% Italiener	106.60
4½% Portugiesen	68.30
4% innere Russen	83.90
4% Serben	81.40
4% Spanier	93.—
Oesterr. Goldrente	100.80
„ Silberrente	101.50
Ungar. Goldrente	96.85
„ Kronenrente	96.10
Argentinier	103.10
5% Southern	—.—
5% Bulgaren	99.30
Disconto-Commandit	188.60
Darmstädter Bank	148.90
Schaaffh. Bank	164.50
Deutsche „	241.50
Dresdener „	165.40
Badische „	131.60
Rhein. Kreditbank	141.80
„ Hypoth.-Bank	200.80
Pfälz. Hypoth.-Bank	199.30
Länderbank	112.25
Wiener Bankv.	144.30
Bank Ottoman	124.—
Harpener	214.50
Gelsenkirchener	227.20
Laurahütte	246.—
Bochumer	245.50
Hibernia	—.—

Frankfurt (Mittags-Börse).

(Schluss.)

4% Baden 1901	102.90
3½% „ abgest.	99.—
3½% „ i. Mark	100.—
3½% „ 1892/94	99.95
3½% „ 1900	100 —
3½% „ 1902	100.—
3½% „ 1904	100.05
3% „ 1896	90.30
4% Griechen	53.40
5% Argentinier abg.	100.70
5% Chinesen 1896	102.20
4½% „ 1898	97.80
5% Mexicaner	102.80
5% „ I.—III.	100.20
3% „	67.35
4% Russen v. 1902	83.60
4½% Russ. Anl. 1905	92.—
Türkenlose	145.60
Türken 1903	92.40
Pfälz. Hyp.-Bank	—.—
Oberrhein. Bank	—.—
Comm.-Disconto-Bank	125.20
Berliner Bank	—.—
Bad. Zuckerfabrik	109.—
Gritzner	222.—
Karlsr. Maschinenfabr.	232.—
Edison	219.50
Schuckert	130.60
Nordd. Lloyd	128.20
Packetfahrt	165.—
4% Rhein. Hyp.-Pfdbr.	102.90
4% Rhein. Hyp.-Pfdbr. unkündbar bis 1907	100.90
3½% Rh. Hyp.-Pfdbr.	96.—
3½% Rh. Hyp.-Pfdbr. v. J. 1869—1882 unkündbar bis 1904	96.—
3½% Rh. Hyp.-Pfdbr. 1914	97.60

Frankfurt (Nachbörse).

Kreditactien	211.50
Disconto-Commandit	188.90
Deutsche Bank	241.40
Dresdener Bank	165.40
Staatsbahn	143.30
Lombarden	24.90

Tendenz: fester.

Berlin (Schluss).

3½% Reichs-Anleihe	101.10 G
3% „	89.— G
3½% Preuss. Consols	101.40
3% „ „	89.10 G
4% Baden	—.—
3½% Baden abg.	99.90 bl G
3½% bad. Anleihe 1904	99.90 bl G
Kreditactien	212.—
Disconto-Commandit	189.—
Dresdener Bank	165.50
Nationalbank	132.90
Berliner Bank	—.—
Comm.-Disconto-Bank	125.50
Staatsbahn	143.50
Bochumer	246.—
Dortmunder C	88.30
Laurahütte	246.—
Gelsenkirchener	227.70
Harpener	214.—
Hibernia	—.—
Hörder Bergw.-Actien	195.60
Dynamit	180.50
Canada	175.20
Allg. Elektr.-Gesellsch.	221.80
Südd. Immob.-Act.-G.	124.10
Schuckert	131.10
Westeregeln	254.—
Köln-Rottweil	265.50
Deutsche Waffen- und Munitions-Fabr.	302.—
Gritzner	221.20
Pest. Ung. Commercial-Bk.-Pfdbr. Ser. 2 u. 3	98.20
Pest. Ung. Commercial-Bk. Comm.-Obligat. Serie 2	98.70
Ung. Lokaleisenbahn-Obligationen Serie 1	96.75
4½% Russ. Anl. 1905	92.—
4½% Japaner	94.70
Privatdiscont	3¼%

Berlin (Nachbörse).

Kreditactien	211.70
Berliner Handelsges.	173.70
Deutsche Bank	242.—
Disconto-Commandit	189.—
Dresdener Bank	165.50
Baltimore u. Ohioshares	114.70
Bochumer	246.20
Dortmunder C	88.10
Laurahütte	246.20
Gelsenkirchener	227.60
Harpener	214.—
Hibernia	—.—

Tendenz: fest.

Paris (Schluss).

3% Rente	99.42
4% Italiener	105.20
3% Portugiesen Ser. I.	68.80
4% Serben	82.20
4% Spanier	93.40
4% Türken (unifiz.)	94.—
Türkenlose	144.70
Banque Ottomane	626.—
Banque Paris	1521.-
Rio Tinto	1667.-
Randmines	172.—
Debeers	473.—
Robinson	204.—
Eastrand	150.—
Goldfields	135.—

Tendenz: fest.

Frankfurt (Abendbörse).

Kreditactien	211.60
Disconto-Commandit	189.—
Dresdener Bank	165.50
Deutsche Bank	241.80
Staatsbahn	143.30
Lombarden	25.—
Bochumer	246.—
Gelsenkirchener	227.50
Harpener	214.20
Laurahütte	246.—
Hibernia	—.—
Italiener	—.—
Portugiesen	—.—
Mexicaner	—.—

Tendenz: fest.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Wetternachrichten aus dem Süden
vom 13. Februar früh.

Lugano Schnee 0°, Biarritz bedeckt 4°, Nizza wolkenlos 4°, Triest bedeckt 6°, Florenz bedeckt 4°, Rom Regen 6°, Cagliari heiter 9°, Brindisi halbbedeckt 9°.

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydr. vom 13. Februar 1906.

Der Luftdruck nimmt heute von einem das Innere Rußlands bedeckenden Maximum aus bis zu einer Depression ab, die nördlich von Irland erschienen ist. In der westlichen Hälfte Mitteleuropas herrscht unter der Einwirkung der Depression trübes Tauwetter mit Regen- und Schneefällen, in der östlichen liegen dagegen die Temperaturen unter dem Gefrierpunkt. Eine wesentliche Witterungsänderung ist nicht zu erwarten.

Z. B. f. Metr. u. Hydr. **Schneebeobachtungen.**

In der verflossenen Woche hat es im ganzen Lande geschneit. Auf den Bergen liegt jetzt mehr Schnee, als während des ganzen bisherigen Winters und auch die tieferen Lagen sind damit bedeckt. Am Morgen des 10. Februar (Samstag) sind gemessen worden: in Furtwangen 55, in Dürrheim 24, in Stetten a. k. M. 25, in Heiligenberg 28, in Zollhaus 33, beim Feldberg-Gasthof 180, in Titisee 45, in Bonndorf 25, in Höchenschwand 25, in Bernau 52, in St. Märgen 65, in Kniebis 97, in Breitenbrunnen 53, in Herrenwies 70, in Kaltenbronn 60, in Tiefenbronn 22, in Karlsruhe 7, in Krautheim 6, in Strümpfelbrunn 23, in Elsenz 4 und in Buchen 9 cm. Die Meldungen aus Gersbach, Todtnauberg und Heubronn sind nicht eingekommen.

Witterungsbeobachtungen
der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Februar.	Barometer mm	Therm. in C.	Abs. Feucht.	Feucht. in Proz.	Wind	Himmel
12. Abd. 9 U.	739,9	4,3	4,4	71	NO.	bedeckt
13. Mor. 7 U.	741,5	0,4	4,2	89	"	"
13. Mit. 2 U.	740,8	4,1	4,7	77	"	"

Höchste Temperatur am 12.: +8,5; niedrigste in der darauffolgenden Nacht —0,6. Niederschlagsmenge des 12.: 2,6 mm. Schneehöhe 1,0 cm.

Wasserstand des Rheins vom 13. Februar früh:

Schusterinsel 120, gestiegen 10, **Kehl** 146, gefallen 1, **Maxau** 315, gefallen 1, **Mannheim** 253 cm, Stillstand.

Fremde

übernachteten vom 12. bis 13. Februar.

Alte Post. Villinger, Maler v. Achern. Sprengler, Malermstr. v. Külsheim. Fischinger, Malermstr. von Kürzell. Bruder, Malermstr. v. Bühl. Krämer, Kfm. v. Schwelm. Frohböß, Kaufm. v. Dresden. Korgast, Kaufm. v. Freiburg. Kleßmann, Kaufm. v. Pirmasens. Erhardt, Kfm. v. Albsheim. Darr, Kfm. v. Leipzig.

Bayerischer Hof. Beresans, Schreiner v. Essen. Göppel, Maler v. Sigmaringen. Zürn, Schreiner von Lauda. Schneider, Monteur v. Mannheim. Albrecht, Monteur v. Stuttgart.

Bratwurstglöckle. Geiger, Kaufm. v. Ludwigshafen. Kutterer, Kfm. v. Straßburg. Owarti, Justizaktuar v. Heidelberg. Maier, Schreinermstr. von St. Georgen. Schmid, Brauer, u. Stempel, Priv. v. Duisburg. Böhler, Weichenwärter v. Auggen. Schöninger, Privat. v. Mannheim. Plitsch, Mont. v. Düsseldorf. Klein, Kfm. v. Mainz. Sättele, Kfm. v. Stuttgart.

Darmstädter Hof. Sichel, Kfm. v. Buchen.

Drei Könige. Rütten, Kaufm. von Darmstadt. Beyler, Fabr. v. Neuhofen. Speck, Kaufm. v. Graben.

Erbprinz. Charavell, Privat. m. Frau v. Paris. Monosson, Priv. m. Fam. v. St. Petersburg. Dr. Frank, Landtagsabgeordn., u. Dr. Lindemann, Rechtspraktr. von Mannheim. Dr. Vortisch, Rechtspraktr. v. Lörrach. Dietz, Fabr. v. Cöln. Tietz, Kaufm. v. Görlitz. Eicke, Netykowski, Wolfheim, Keller, Landsberger, Frenschel, Wolf, Johl, Kürig u. Popper, Kfl. v. Berlin. Hauff, Hopf u. Rothschild, Kfl. v. Frankfurt. Wertheimer, Kaufm. von Darmstadt. Funke, Kfm. v. Leipzig. Steidle, Gen.-Agent v. Konstanz. Löffler, Kfm. v. Augsburg. Rulf, Kfm. v. Nürnberg. Möbus, Kaufm. v. Bodelshausen.

Friedrichshof. Hinitsch, Kfm. v. Stuttgart. Pyrth, Kaufm. von Freiburg. Müller, Schmidt, Lustgarten u. Engel, Kfl. von Berlin. Moritz, Kfm. von Crefeld. Hausmann, Kaufm. v. Elberfeld. Brunner, Apoth. v. Lenzkirch. Fetzer, Kfm. v. Pfalzgrafenweiler. Uhlmann, Kfm. v. Chemnitz. Nau, Fabr. v. Heidelberg.

Geist. Wahr, Kfm. von Spaichingen. Schneider, Kfm. v. Gruol. Rühle, Stiegler, Perol u. Kostenbader, Kfl. v. Stuttgart. Böllinger u. Häfner, Kfl. v. Mainz. Schlemmer u. Hennigfeld, Kaufl. v. Frankfurt. Dienst, Heigis u. Mugler, Kaufl. v. München. Horn, Kaufm. v. Cöln. Türk, Kfm. v. Mannheim. Schrikel, Kfm. v. Freiburg. Müller, Kaufm. v. Danzig. Kahl, Kfm. v. Düren. Klein, Kaufm. von Wermelskirchen. Kiefer, Kaufm. von Fahrnau. Schneider, Kaufm. von Plauen. Lösing, Kaufm. v. Bielefeld. Lorenz, Kaufm. v. Leipzig. Bastisch, Kfm. v. Erfurt. Tesche, Kfm. v. Krenenberg. Maier, Kfm. v. Oberkirch. Fregler, Kaufm. v. Konstanz. Neußer, Kaufm. v. Remscheid. Schneider, Kaufm. von Dürkheim. Frank, Kfm. v. Hannov.-Münden. Burg, Kfm. v. Berlin. Ehnes, Kfm. v. Ludwigshafen. Schmitt, Kfm. v. Erlangen. Messer, Kfm. v. München. Speth, Kfm. v. Kempten. Wirminghaus, Kfm. v. Gevelsberg. Gelbing, Kfm. v. Magdeburg. Weinert, Kfm. v. Saalfeld. Hauser, Kaufm. von Ludwigsburg. Spranger, Kfm. v. Schluchtern. Hundel, Kfm. v. Düsseldorf. Bär, Kfm. v. Saig. Buchbauer, Kaufm. v. Reutlingen.

Goldener Adler. Owart, Justiz-Akt. v. Bonndorf. Gsell, Kfm. v. Wangen. Umbsen, Ingen., u. Knobloch, Fabrikbes. v. Frankfurt. Idler, Kaufm. v. Vaihingen. Warneck, Insp. v. Cöln. Schindler, Kaufm. v. Achern.

Goldener Karpfen. Grevé, Kunstmaler v. Stuttgart. Fettig, Archit. v. Konstanz. Roe, Priv. v. Wiesloch. Mayer, Dekan v. St. Georgen. Utrecht, Kfm. v. Ludwigshafen. Tremmel, Reallehrer v. Gerlachsheim.

Grüner Hof. Mey u. Rieb, Kaufl. v. Frankfurt. Mongest, Kfm. m. Frau von Edenkoben. Brandyscenter u. Czerwinski, Stud. v. Warschau. Stupper, Dechant, Fuchsteiner u. Oesterlein, Kaufl. von Nürnberg. Frank, Oekonom v. Hüfingen. Eberli, Ing. v. Zürich. Werschy, Kfm. v. Metz. Igen, Kaufm. v. Dürkheim. Schäfer, Kfm. v. Bünde. Brunner, Ing. v. München. Keller, Kfm. v. Stuttgart. Gabriel, Kaufm. von Zweibrücken. Bauer, Kaufm. von St. Ingbert. Rosenbaum, Kfm. v. Memmingen. Meyer, Kfm. v. Hamburg. Lehr, Oberlt. v. Osnabrück. Kuls, Archit. v. Biel. Warnitzky, Kfm. von Wien. Chottel, Kfm. v. Amsterdam. Busch, Kfm. v. Schubinburg. Graf, Kaufm. v. Crefeld. Pütter, Kaufm. v. Cöln. Jahraus, Kaufm. v. B.-Baden.

Hotel Germania. Graf v. d. Schulenburg, Hauptm., u. Marr, Kaufm. v. Frankfurt. Baron de Courvoissier, Rentn. m. Fam. v. Couvet. Christensen, Industrieller m. Fam. v. Brüssel. Leßmann, Fabr. m. Frau, u. Massot, Ing. v. Stuttgart. Bloemel, Dir. m. Sohn v. Aschaffenburg. Kochler, Fabr. v. Chemnitz. Armleder, Maler v. München. Zeimel, Archit. von Darmstadt. Dr. Seubert, Amtmann v. Lörrach. Cornely, Priv. v. Paris. Frau Wolde, Privat. m. Tochter von Dresden. Fützsch, Fabr. v. Neustadt. Stoimenoff, Hauptm., Routscheff, Oberstlt., u. Ivanoff, Major von Sofia. Braunschweig, Ing. v. Essen.

Hotel Grosse. Horstmann, Eberhard, Baumer u. Heymann, Kaufl., Kerlen, Major a. D. v. Frankfurt. Meirowsky, Wollenberg, Heilbrunn, Leyserson, Berger, Waetzmann, Borchart, Neumann, Korn, Egert u. Petermann, Kfl. v. Berlin. Uhlig, Kfm. v. Penig. Beschke, Kaufm. von Magdeburg. Rudolph u. Püttner, Fabr. v. Olbernhau. Frhr. v. Schauenburg v. Oberkirch. Rademacher, Kfm. von Crefeld. Grell, Schotz, Schwers und Emden, Kfl. v. Hamburg. Hamm, Hencke, Diehl und Seyferth, Kfl. v. Stuttgart. Polscher, Kfm. v. Hameln. Strauß, Kaufm., Duringer, Dir., u. Meyer, Abgeordn. von Mannheim. Franz, Abgeordn. v. Rastatt. Hermle, Kaufm. v. Mailand. Politzer, Kaufm. v. Wien. Beetz, Kaufm. v. Ilmenau. Orbich, Kaufm. v. Elberfeld. Löwenthal, Kaufm. von Breslau. Klein, Komm.-Rat v. Frankenthal. Schelle u. Arnold, Kaufl., u. Zähringer, Dir. u. Ing. v. Nürnberg. Jünger, Oberstlt. von St. Petersburg. Frau Baumstr. Weber v. Frankenthal. Göbel, Kaufm. v. Worms. Idler, Kfm. von Pforzheim. Deck, Kaufm. v. Wehr. Fallier, Kaufm. von München. Schmalowsky, Kfm. v. Königszell. Lehr, Ing. v. Hasenbuhl. Hupperts, Rittergutsbes. v. Schloß Rieneck. Lange, Kfm. v. Chemnitz. Schubert, Gen.-Agent v. Kaiserslautern. Matil, Kaufm. v. Gimmeldingen. Chaskel, Kfm. v. Cöln.

Hotel Nowack. Fehrenbach, Breitner u. Kopf, Landtagsabg. v. Freiburg. Zehnter, Landtagsabg. v. Offenburg. Duffner, Landtagsabg. v. Furtwangen. Büchner, Landtagsabg. v. Gengenbach. Blümmel, Landtagsabg. v. Waldshut. Wittemann, Landtagsabg. v. Donaueschingen. Frhr. v. Mentzingen, Landtagsabg. m. Diener v. Schloß Mentzingen. Weißhaupt, Landtagsabg. v. Pfullendorf. Schill, Fabr. v. Pforzheim. Holheber, Kfm. v. Wanne.

Karlsruher Sehenswürdigkeiten.

Großh. Kunsthalle. Linkenheimerstraße 2. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch: vormittags von 11—1 Uhr und nachmittags von 2—4 Uhr. Im **Großh. Kupferstichkabinett** v. Dyck, Klinger, Thoma-Ausstellung. Neu eingerichtet: Wechselnde Ausstellung großer Kunstblätter. Geöffnet zu den üblichen Besuchsstunden der Großh. Kunsthalle, sowie Donnerstags von 10—1 Uhr.

Großh. Kunstgewerbe-Museum. Westendstr. 81. Unentgeltlich geöffnet an Sonntagen von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr, an Werktagen (ausschließlich Montag und Samstag) von 10—1 Uhr und 2—4 Uhr. Ausstellung einer großen Sammlung japanischer Kunstgegenstände aus Bronze, Email, Porzellan, figürlicher Elfenbein- und Holzschnitzereien, Korbflechtarbeiten 2c. von H. Dietlicher, Kunsthandlung in Freiburg i. Br.; ferner Kunststickereien, wie Teppiche, Decken, Kissen, Portieren 2c., sowie Kunststickereien in Batiktechnik von Frau von Brauchitsch-München und Frau Prof. Lang-Stuttgart.

Großh. Sammlungen für Altertums- und Völkerkunde. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 und nachmittags von 2—4 Uhr.

Großh. Naturalienkabinett. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 und 2—4 Uhr.

Großh. Landesgewerbeamt. Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet,

Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr. Sonntags von 11—½1 und 2—4 Uhr.

Bibliothek und Vorbildersammlung. Vormittags: täglich (außer Sonntag) von 9—1 Uhr. Nachmittags: Mittwoch, Donnerstag und Samstag von 3—6 Uhr. Abends: Dienstag und Freitag von 5—½10 Uhr.

Großh. botanischer Garten (Linkenheimerstr. 4) außer Samstag und Sonntag **täglich** geöffnet von 7—¾12 und 1—6 Uhr. Die Pflanzenhäuser sind dem Publikum an den Tagen Montag, Mittwoch und Freitag von 10—¾12 und 2—4 Uhr geöffnet.

Stadtgarten mit Tiergarten. Geöffnet von morgens bis abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pfg., für Soldaten vom Feldwebel abwärts und für Kinder 10 Pfg. Jeden Sonn- und Feiertag vormittags 10 Pfg., Kinder 5 Pfg.

Großherzog Karl Friedrich-Denkmal, modelliert von Schwanthaler, in Erz gegossen von Stiglmaier, auf dem Schloßplatz.

Kaiser Wilhelm-Denkmal, ausgeführt von Prof. Adolf Heer, auf dem Kaiserplatz am Mühlburger Tor.

Prinz Wilhelm-Denkmal, ausgeführt von Prof. Hermann Volz, im Schloßgarten an der Linkenheimerstraße, gegenüber dem Kommandanturgebäude.

Bismarck-Denkmal, ausgeführt von Professor Friedrich Moest, vor der Festhalle.

Scheffel-Denkmal, ausgeführt von Professor Hermann Volz, auf dem Kunstschulplatz.

Krieger-Denkmal, ausgeführt von Professor Hermann Volz, beim ehemal. Ettlingertor.

Christuskirche, welche auch im Innern eine hervorragende Sehenswürdigkeit der Stadt Karlsruhe bildet, wird dem Publikum jeden Montag, der nicht Feiertag ist, von 11—1 Uhr mittags zur Besichtigung offen gehalten.

Stephan-Brunnen, entworfen von Professor H. Billing, ausgeführt von Bildhauer H. Binz jun., auf dem Stephanplatz.

Badischer Kunstverein, Waldstraße 3. Geöffnet: **täglich** von 11—1 Uhr, außerdem Sonntag, Mittwoch und Samstag von 2—4 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 50 Pf. (Hefte mit 10 Karten 3 Mk.). Ferner geöffnet jeden **ersten** und **dritten** Sonntag im Monat nachmittags von 2—4 Uhr zu ermäßigtem Eintrittspreis von 10 Pfg. In den Ladenräumen des Erdgeschosses **Verkaufsstelle** mit **Ausstellung** verbunden.

Neu zugegangen:

D. Bunzelmann, Karlsruhe, „Studie".
Derselbe, „Studie".
H. Fritz, Stuttgart, „Porträt-Büste".
Derselbe, „Porträt-Büste" (Bronze).
H. Moest, Karlsruhe, „Im kleinen Tal".
P. von Ravenstein, Karlsruhe, „Schwarzwaldtal".
Prof. M. Roman, Karlsruhe, „Letzter Sonnenblick".
Derselbe, „Regenstimmung".
E. S. von Sallwürk, Berlin, „Kollektion" (9 Nummern).
Prof. M. Schaefer, Berlin, „Die Mutter".
K. Stockmeyer, Malsch, „Porträt".

Museum alter und moderner Stickereien der Kunststickerei-Schule des Badischen Frauenvereins, Linkenheimerstraße 2. Geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—12 Uhr. Eintritt frei.

Trauungszimmer im Rathaus. Besichtigungsgebühr 10 Pfg. an den Pförtner.

Krematorium auf dem Friedhof. Besichtigungsgebühr 50 Pfg. für eine Person, Mk. 1.— für mehrere Personen an den Friedhofaufseher.

Militär-Musik findet bei günstiger Witterung auf dem Schloßplatz, nahe der Wache, gewöhnlich Sonntag, Mittwoch und Freitag von etwa 12¼ Uhr mittags an statt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.